



## Tischtennis – 1. Bundesliga: Heimpremiere in Lavamünd

In der neuen Bundesligasaison 2011/12 bestreitet der ASVÖ RB Lavamünd am Samstag dem 15. Oktober mit Beginn um 16 Uhr das erste Heimspiel gegen den Topverein UTTC Stockerau.

Am Sonntag dem 16. Oktober mit Beginn um 10.00 Uhr ist dann der Aufsteiger, der Wiener Sportklub, zu Gast in Lavamünd. Beide Spiele werden in der Turnhalle der Hauptschule Lavamünd ausgetragen.

Am Samstag kommt mit Adam Pattantys (HUN) der beste Defensivkünstler der Bundesliga nach Lavamünd. Mit Borna Kovac (CRO) und Stanislaw Fraczyk (POL) sind zwei weitere Spitzenspieler der Niederösterreicher in Lavamünd im Einsatz.

Am Sonntag ist dann der Traditionsverein Wiener Sportklub in Lavamünd zu Gast. Der überlegene Aufsteiger der zweiten Bundesliga wird mit den Spielern Anton Kutis (CZE), Wolfgang Pauerl und Norbert Rapold (beide AUT) beim BL-Spiel antreten.

Bei den Lavanttalern sind die gleichen Spieler wie im Vorjahr im Einsatz. Mit Zoltan Zoltan, Kristian Szabo und Josef Matschitsch jun. hofft der Obmann, Josef Matschitsch sen., einen Tabellenplatz im Mittelfeld erreichen zu können. „Für uns ist es eine Herausforderung, denn fast alle Mannschaften der ersten Bundesliga haben sich für die neue Saison mit Spitzenspielern verstärkt. Das ist aber halt auch



Zoltan Zoltan ist die Nummer 1 im Lavamünder Team.  
Foto: UN

immer eine Kostenfrage. Gleich zu Saisonbeginn gegen solche Spitzen-Mannschaften zu starten, ist für uns eine schwere Aufgabe. Wenn das Publikum wie gewohnt unsere Mannschaft auch in der neuen Saison tatkräftig unterstützt, dürfte das Saisonziel aber erreicht werden“, so Obmann Matschitsch.

Die favorisierten Gäste w dominierend und in der C Erst nach dem Anschluss wurde Reichenfels munter, schnellen Angriffen zu Zweimal trafen Pliso und Stange und zweimal rettete Goalie mit super-Reaktionen

## Bad St. Leonhard im Torrausch

SV Tainach – SV Raiba Bad (0:6). SR Koller, 150. To (24.), Kois (17.), Freitag (44.), Bauer (54.), Stary (6

Nach dem 12:1 im Spiel g war diesmal in Tainach die schaft das Opfer der Tormas ger & Co. Von der ersten Min ten die Lavanttaler das Spiel nach einer halben Stunde war Tor der Tainacher versenkt. über die gesamte Spieldauer in dieser Form wohl eine Anwärter für den Aufstieg.

## SC Diex – SV mondi wegen schlechte Wett Abgesagt.

## Eitweg im Schlag Maria Rojach der

SV Eitweg – SV Velox Mar (0:0). SR Fischer, 200. Tor Gelb-Rot: Maier (81./Eitweg)

In diesem Derby kamen die volle 90 Minuten voll auf ihre offenen, schnellen Spielverlau auf beiden Seiten war die t Abwehrketten für den langen t in diesem Schlagerspiel verantw Jubel dann nach der Pause e ersehnten 1:0-Führung für Eit und so ein knapper, verdient Sieg erzielt werden konnte.

## Preitenegg sichere

TSV Raika Preitenegg – SV Wa (1:1). SR Ribic, 80. Tore: Scha Kogler (87./Elfmeter) bzw. Lip

## WAC/St. Andrä-Amateure holten Auswärtssieg

SK Rapid Lienz – RZP WAC/St. Andrä Amat. 1:2 (1:1). SR Eberhard, 100. Tore: Pertl (16.) bzw. Mario Egger (33.), Pfennich (60.). Gelb-Rot. Köfele (81./R. Lienz).

Es gab einen vorsichtigen Beginn auf beiden Seiten. Lienz ging per Aufsitzer-Freistoß 1:0 in Führung. Aber die WAC/St. Andrä-Jungs spielten mit viel Einsatz weiter und erzielten wenig später per Kopfball durch Egger den Ausgleich.

## Griffen ist derzeit im Tief

ASKÖ St. Michael/Bl. – SV Raiba Griffen 5:0 (3:0). SR Micossi, 222. Tore: Kuster (20.), Zidej (34.), Trad (44.ET), Galo (64.), Kucher (72.).

Bei Griffen lief spielerisch diesmal gar nichts. Bei den Gästen ist nach dem Abgang von Franz Polanz, er wechselte zu Ruden, derzeit Christian Scheucher als Interims-Trainer tätig. Für ihn wird es keine leichte Aufgabe, das Griffner-Team wieder auf die Sieger-Straße zu bringen.